

# Gosaukamm - Däumling: „DA HAUSA LEHRA“



1932 kletterte Sepp Lichtenegger (da Hausa Lehra, war der Hausname in Bad Goisern) und Luis Macherhammer über die Ostkante bis zum „Ringwulst“ die letzte Seillänge. Von dort seilten sie wieder ab und kletterten die Kamme an der Süd/Ost Seite hinauf um vom Gipfel abzuseilen um die letzte Seillänge auszukundschaften. Sie zogen untern Überhang das Seil ab und kletterten auch diese von unten.

Anlässlich dieser Freikletter-Meister-Leistung hatte Heli Putz die Idee einen 15 min. Film für ServusTV, über Sepp Lichtenegger zu produzieren. Produzent Günter Mair. Heli u. Christian kletterten die Ostkante für den Film 4x, da aus der Wand mit 2 Kameras und auch mit Cineflex-Helicopter gedreht wurde.

Bei diesen Begehungen entstand die Idee Sepp zu ehren eine neue Route zu widmen, da seine Ostkante mit Bohrhaken verwüstet worden ist.

Am 31. Juli 2013 wurde der „Hausa Lehra“ von Heli Putz & Christian Gamsjäger wurde über die Linie von oben abgeseilt und von unten nach oben eingebohrt. Die Route entstand vom „Hoi-Einstieg“ startend, der jetzigen (Sl.6.) nach oben. Nach einem Biwak am Wandfuß konnten am 1. Aug. die Route von SL.6 bis 14. geklettert werden

Am 29. Juli 2016 starteten Heli Putz & Christian Gamsjäger wieder zum Däumling. Jetzt wurden die unteren Seillängen von 1.-5. eingerichtet und geklettert. Diese 5. Sl. wurden „Hausa's Schulweg“ genannt und sind nun ein entsprechender

Alle 30m ist ein Standring mit 2 Bohrhaken. Alle Zwischenhaken der Route sind gebohrt. Zu bringen ist ein 70m Seil und 15 Expressschlingen. Über die Route Abseilen.

